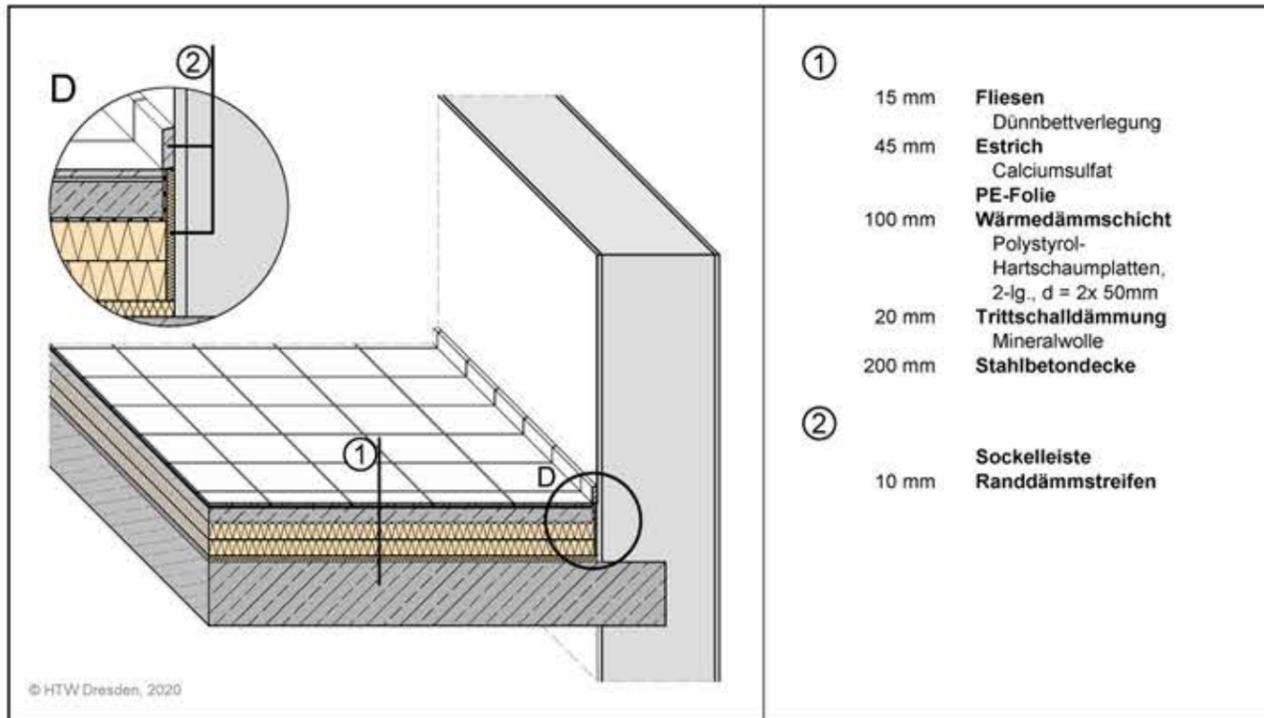
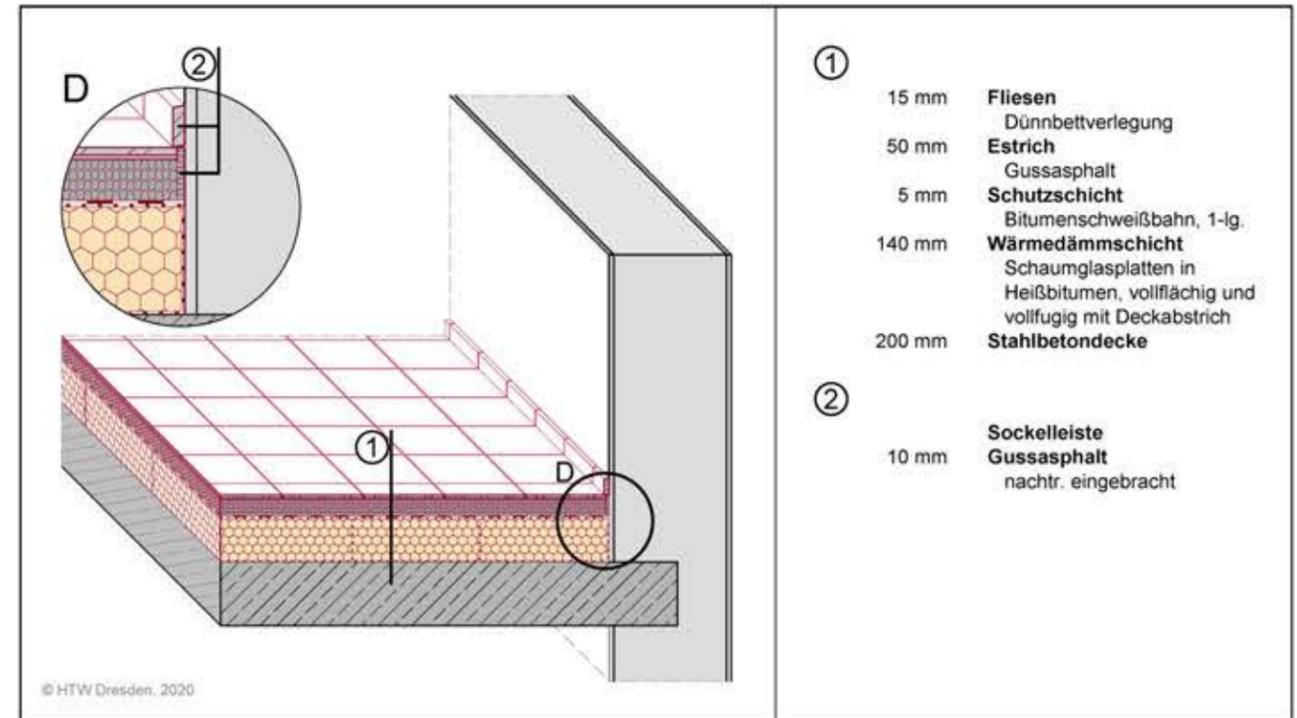


## Flache Massivdecke mit schwimmendem Estrich

### Ausgangskonstruktion



### Anpassungsvariante 1



### Bautechnische Problemfelder bei Überflutung der Ausgangskonstruktion

- Keramische Bodenfliesen bilden keine wirksame Flächenabdichtung
- der vorhandene Calciumsulfat-Estrich darf keiner erhöhten Feuchtebeanspruchung ausgesetzt ein (Dimensionsstabilität, Festigkeit)
- hohe Wasseraufnahme und Verlust der Materialeigenschaften der Mineralfaserdämmung
- Auftriebsgefahr für den Fußbodenaufbau, da Wasser zwischen beziehungsweise unter Dämmstoffschichten gelangen kann

### Zielstellung des Bauvorsorgekonzepts

- Herstellung eines hohlraumfreien Fußbodenaufbaus, um den Wassereintritt in die Schichtenfolge zu vermeiden und somit die Konstruktion gegen Durchfeuchtung und Auftrieb zu sichern
- Integration wasserunempfindlicher Materialien (Schaumglas, Gussasphalt) in eine beständige Schichtenfolge; keramische Bodenfliesen als feuchteunempfindlicher Oberbelag
- Schutzschicht über Schaumglas-Wärmedämmung vor Gussasphalteinbau sowie nachträgliche Verfüllung der Estrichrandfuge als wichtige Detailpunkte